

o.222 Thai. ✓
o.222 Indoch. 0

KOPIE an: 166, 158, 152, 162, ~~ET~~
 Original bei: B B P

T e l e g r a m m No 297

Bangkok 31.10.75 11h00

Politique

B e r n

Danke für Meldung betreffend rasch beschlossene Zuwendung an HCR zugunsten Flüchtlinge in Thailand.

- 1° Aus hiesiger Optik erscheint jedoch Betrag doch etwas schäbig. Ich bedaure, in meinem Schreiben vom 13. Oktober keine Ziffer vorgeschlagen zu haben. Sollte Euer Beschluss Genf noch nicht mitgeteilt und noch nicht publiziert sein, so bitte ich um Prüfung ob nicht Erhöhung auf Fr. 200'000.- oder 300'000.- möglich wäre, was Betrag für Laos Ernährungsprogramm näher käme.
- 2° USA-Betrag 5,6 mio Dollars, Japan 600'000 Dollars. Schweden grosser Betrag frei, nicht für Thailand spezifiziert.
- 3° Bezüglich unsere Beziehungen zu Thailand verweise ich -- abgesehen von für Thailand negativer Handelsbilanz - darauf, dass Missverhältnis besteht zwischen Verdiensten von mehreren Mio Fr. pro Jahr, die hiesige Schweizer Firmen meistens ohne besondere Spezialkenntnisse oder Uebertragung von "know-how" aus diesem Land herausholen und dem, was Schweiz an Entwicklungshilfe hineinsteckt (pro Jahr durchschnittlich ca 0,5 Mio) auch leisten z.B. Oesterreich, Holland mehr solche Hilfe. Bei aller Beanstandung von sozialen Unzulänglichkeiten und Korruptionserscheinungen muss doch gesagt werden, dass Regierung Kukrit ernsthaften Versuch von Demokratie mit Sozialreformen etc. unternimmt und im Vergleich zu Malaysia oder Indonesien in dieser Hinsicht keineswegs schlechter dasteht.

E . 3 9 3 5

31.10.1975 17h00 -t-

./.

Dodis



- 2 -

Auch ist daran zu denken, dass Thailand, das übrigens nun Beziehungen zu Kambodscha normalisiert, und ausserdem daran ist, neuen Handelsvertrag mit uns abzuschliessen, für eine gewisse Zeit ein nicht ganz uninteressanter Handelspartner sein könnte, sogar auch wenn später unter Umständen eine Art Links- oder Rechtsregierung kommen sollte.

4. Sollte Euer Beschluss nicht mehr geändert werden können, bitte ich um Prüfung, ob noch ein angemessener Betrag bilateral, z.B. in Form von Medikamenten oder Milchpulver freigemacht werden könnte. Gegebenenfalls würde ich die näheren Modalitäten hier noch abklären. Hartmann.

Politique